



# Herzlich Willkommen ! Mobilität in Großstädten heute und morgen - Auswirkungen auf die Universität Hamburg

Vortrag von Dr. Weert Canzler, Wissenschaftszentrum Berlin,  
anschließend Input von Dr. Hilmar Westholm, KNU,  
zur Situation an der UHH und Diskussion



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG



# Mobilität an der Universität Hamburg

**25.09.2019**

**Dr. Hilmar Westholm,  
Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität**



- (1) Mobilität als **Thema für die Uni** Hamburg
- (2) **Bestandsaufnahme**, gegliedert nach
  - (1) Fuhrpark und Fahrten zwischen Standorten,
  - (2) Arbeitswegen,
  - (3) Dienstreisen
- (3) Ziel und Output der **Befragung**
- (4) Weiteres **Vorgehen**

## Warum Mobilitätsmanagement?

**Mobilitätsmanagement** soll das Verkehrsaufkommen...

- umweltverträglich,
  - bedarfsorientiert,
  - effektiv und
  - sicher
- abwickeln.

(Mögliche) **Zielstellung** an der UHH:

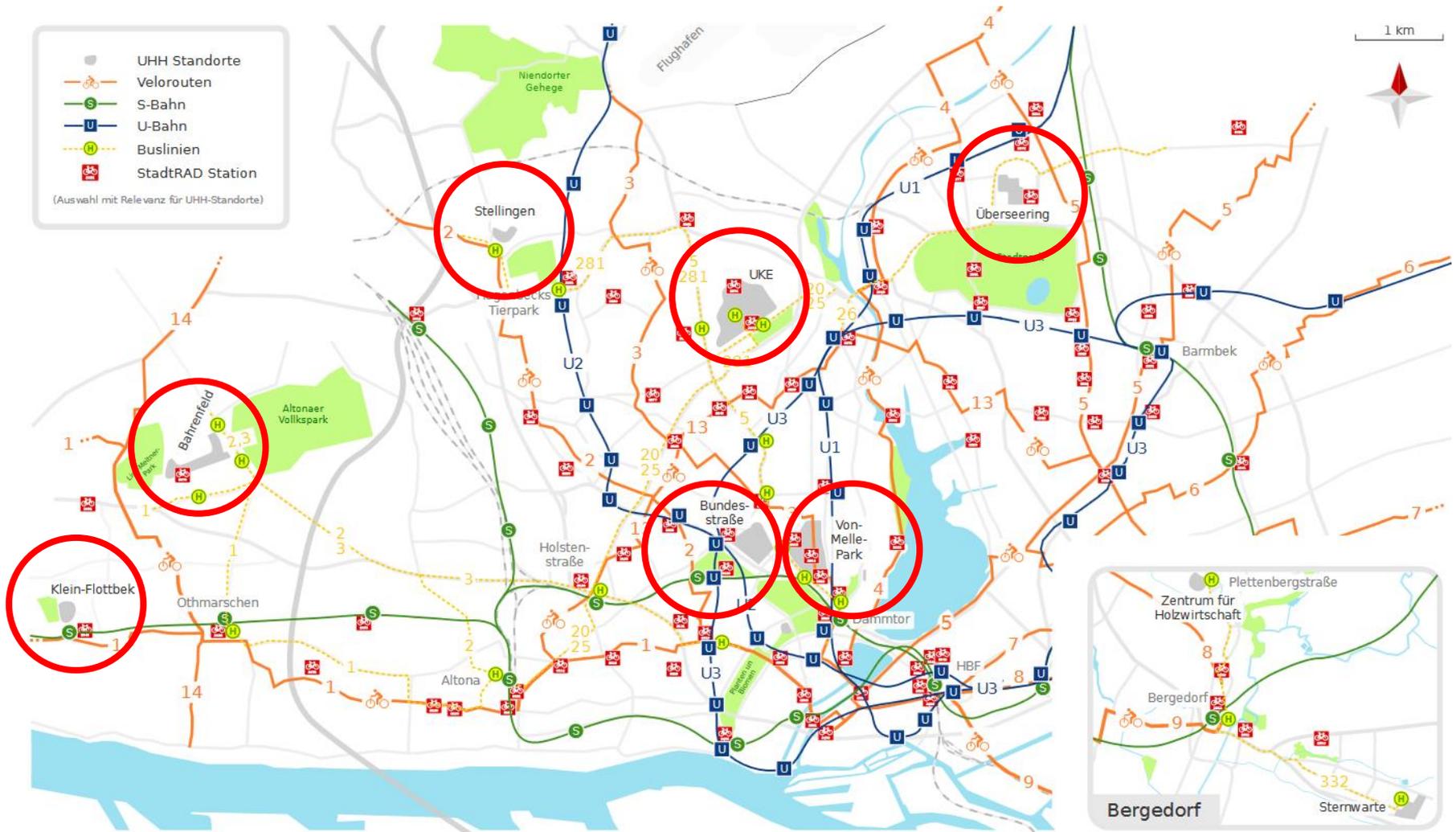
- Beitrag zu einer “Universität der Nachhaltigkeit”, u.a. durch **Klimaschutz** und **Gesundheitsförderung**
- **Pkw-Verkehr reduzieren** (einschl. ruhendem Verkehr),
- **Zu-Fuß-Gehen** und **Fahrradverkehr** fördern,
- **Nachfrage am ÖPNV erhöhen**,
- Städtebauliche **Weiterentwicklung der Campusse**, bessere Verknüpfung
- **Lebens- und Arbeitsqualität erhöhen**.

### Bestandsaufnahme

#### (1) Fuhrpark und Pendeln zwischen Standorten:

- Die UHH hat 32 eigene und 8 geleaste **Dienstfahrzeuge** (davon 1 Hybridfahrzeug und 3 alte E-Fahrzeuge) sowie ca. 16 gebrauchstaugliche **Dienstfahräder** sowie vier **Lastenfahräder** (davon 1 E-Bike) (Stand: 2018)
- 3 **E-Tankstellen** für PKW (Stand 9'2019)

## (2) Bestandsaufnahme



### Bestandsaufnahme

#### (1) Fuhrpark und Pendeln zwischen Standorten:

- Die UHH hat 32 eigene und 8 geleaste Dienstfahrzeuge (davon 1 Hybridfahrzeug und 3 alte E-Fahrzeuge) sowie ca. 16 gebrauchstaugliche Dienstfahrräder sowie vier Lastenfahrräder (davon 1 E-Bike) (Stand: 2018)
- 3 E-Tankstellen für PKW (Stand 9'2019)
- Aufgrund der Verteilung der UHH-Liegenschaften über das gesamte Stadtgebiet (und weiter) entstehen **viele interne Fahrten** (z.B. Postverteilung mit KfZ, Studierende von A nach B [Lehrämter, GW], Lehrende von A nach B (Physik))
- StadtRad (viele Stationen in Campus-Nähe), tlw. Anbindung über Veloroutennetz
- Teilweise Busverbindungen zwischen Standorten (Expressbuslinie S Holstenstraße – Bahrenfeld ab 1.12.2019; weitere geplant)
- **Standortentwicklungskonzepte** u.a. für Bundesstraße und „Science City Bahrenfeld“ in Bearbeitung

**Einflussmöglichkeit der Universität:** Recht groß

# Bestandsaufnahme

## (2) Arbeitswege

- alle Studierenden haben **Semesterticket** (360 EUR/a);
- Beschäftigte können **Jobticket** erwerben (ca. 830 EUR/a, ca. 20%);
- Manche Profs haben quasi zwei Wohnsitze (z.B. Wien und HH) (nicht zu erfassen);
- **ÖPNV-Anbindung** relativ gut, aber unterschiedlich nach Standorten: VMP/ESA sehr gut, Bahrenfeld und Stellingen schlecht
- **U/S-Bahn** annähernd CO<sub>2</sub>-neutral (Hochbahn und S-Bahn nutzen Ökostrom, ab 2020 bei Hochbahn nur noch Kauf von E-/H<sub>2</sub>-**Bussen**)
- Im Zentrum wenig, vielfach noch kostenloser (!) **Parkraum** für KfZ;
- **Fahrradabstellmöglichkeiten** sehr unterschiedlich (zum Teil nicht sehr sicher und nur selten überdacht); Thema wird bei Sanierungen bedacht; kaum Duscmöglichkeiten

**Einflussmöglichkeit der Universität:** eher gering

### Bestandsaufnahme

#### (3) Dienstreisen

- **Zahl der Dienstflüge steigt stark** (mit **CO<sub>2</sub>-Kompensationszahlungen**: Einmalig für Voll-Uni in Deutschland!); Daten im 3. Nachhaltigkeitsbericht (Zahl der Inlandsflüge sinkt)
- Zugfahrten überwiegend CO<sub>2</sub>-neutral (DB Fernverkehr nutzt Ökostrom)
- **Hohe Klimarelevanz** (fast 6.000t CO<sub>2e</sub> in 2017 nur für Flüge)
- Nutzung von **Videokonferenzen als Ersatz und Ergänzung** nimmt zu (kaum zu erfassen); RRZ will neues DFN-Tool bekannter machen

**Einflussmöglichkeit der Universität:** Mittel – AG wäre sinnvoll

### (3) Ziel und Output der Befragung

#### Erwarteter „Output“ der Befragung

- Mögliche Beispiele (!) für Antworten aus offenen Fragen gegliedert nach Adressatenebenen + den drei Themenblöcken:

<b>Handlungsfelder/ Adressaten</b>	<b>Fuhrpark/Fahrten zwischen Standorten</b>	<b>Wege zur Arbeit/ zum Studium</b>	<b>Dienstreisen</b>
UHH-Mitglieder			Videokonferenzen nutzen + einsetzen
UHH als Institution	Sharingmöglichkeiten prüfen, (E-) Lastenräder	Fahrradstellplätze	Kommunikation + Service zu DFN
Bezirk(e), FHH+, Bund	Neue (Express-) Buslinien	Umgestaltung Allendeplatz, Tarifänderung HVV	Höhere CO <sub>2</sub> -Kosten



## (4) Weiteres Vorgehen

1. Vorstellung einer möglichen **Struktur eines Mobilitätskonzeptes** für die UHH (10'2019)
2. **Datensammlung** Klima (10-11'2019)
3. **Bildung von AGs** (evtl. „VMP-Campus“ und „Dienstreisen“) (11'2019)
4. **Auswertung Umfrage** (10-11'2019)
5. **Leitlinien** und **Maßnahmen**liste (11'2019)
6. Strategie für **weiteres Vorgehen** (12'2019)



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Mehr Informationen:

<https://www.nachhaltige.uni-hamburg.de/uebernachhaltigkeit/mobilitaet.html>

Rückfragen gerne an:

Kompetenzzentrum Nachhaltige Universität (KNU)

Dr. Hilmar Westholm

knu@uni-hamburg.de

\*49 (0) 42838-9787